

**II-12260 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 593813

1994 -01- 20

**ANFRAGE**

der Abgeordneten Apfelbeck  
an den Bundesminister für Justiz  
betreffend den Förderungsbericht 1992

Der Förderungsbericht 1992 (III-159 d.B.) wird gemäß § 54 des Bundeshaushaltsgesetzes i.d.g.F. dem Parlament vorgelegt und beinhaltet direkte und indirekte Förderungen des Bundes.

Trotz Aufgliederung der Förderungen und teilweisen Erklärungen, warum die Förderung durchgeführt wurde, gibt es im Förderungsbericht 1992 einige Ansätze, die einer weitergehenden Erklärung bedürfen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Justiz folgende

**ANFRAGE**

1. Wie gliedert sich der Ansatz 1/30006/43/Priv./7662/909 Übrige (1992: 3,282 Mio.) nach den geförderten Projekten und den einzelnen Fördersummen auf?
2. Wie gliedert sich der Ansatz 1/30006/43/Priv./7662/900 Subventionen (1992: 3,282 Mio.) nach den geförderten Projekten und den einzelnen Fördersummen auf?
3. Wie gliedert sich der Ansatz 1/30306/22/Priv./7663 Sonstige Subventionen (1992: 1,393 Mio.) nach den geförderten Projekten und den einzelnen Fördersummen auf?

Wien, den 20. Jänner 1994